

Nürnberg den 19 Oct.  
A.C. 1726.

Joseph und Georg Meißner, Insinuatoren  
Hochzuverehrender Herr Professor, von  
unserm Königl.

Daßdem nämlich von Herrn Zöllner ein solches Thermometer, welches  
Ihre Güte mit als ein Instrument zuerkennen, zu unserer Disposition über-  
geben worden, so haben wir, da oben besagter Herr Zöllner einige Zeile nach  
Galle abgeben läßt, mit größter Zuleid, und zwar von dieser Art, da es die  
Zeit und die Gelegenheit nicht andröht, ganz kurz, unsere Dank ab-  
zusprechen, und den in demselben vor sich angeführten Brief in aller Freundschaft ab-  
zugeben und auch wir, so wie es dergleichen durch beliebige Dienst: besorgung dinstell-  
förmlich fragen möge. Und ob Herr Zöllner hat gegen uns viel Dank von dem  
Herrn, da F. Meißner in Mathematik u. Physik zu erkennen geben, angewiesen, daß  
aus ihm desto mehr animiert wird, mit künftigen eine besondere Correpon-  
denz auszuüben, inwieweit es auf absonderlich in Astronomie u. in dem Experi-  
menter Physik eine große Verengung findet, unterfangen uns also zu sein, so  
massen die Empfehlungen, inwieweit aber auch die Beförderung zu geben, wie es unser  
gutes Sitt und mehr.

F. Meißner  
Munich Hochzuverehrender Herr Professor

gegründeter Dienst

J. G. Meißner



A Monsieur  
Monsieur Lang, Pro-  
fesseur en Mathématique  
très célèbre.

à

Halle.